



Ausschreibung MX-Jugendcup 2023 Teilnahmebedingungen

Diese Ausschreibung ist von allen am MX-Jugendcup oder an einzelnen Veranstaltungen Teilnehmenden (auch wenn sie nicht im Cup eingeschrieben sind – sog. Gastfahrer) vollständig durchzulesen und als Anmeldebedingungen zu akzeptieren. In dieser Ausschreibung wird auf Geschlechter-spezifische Schreibweise verzichtet. Jede verwendete Form gilt ausdrücklich für alle Geschlechter (m /w/d).

Der MX–Jugendcup wird von den Vereinen:

MSC Konstanz, MSC Langnau, MCF Ippingen, MSC Emmingen–Liptingen, MSC Bräunlingen, MSC-Berkheim und evtl. weiteren ausgerichtet.

Der MX–Jugendcup wird als offener Cup des jeweiligen Vereins ausgetragen. Er soll den Jugendlichen die Möglichkeit bieten auch mit Jugendlichen aus anderen Vereinen gemeinsam zu trainieren. Der MX-Jugendcup wird als Motocross-Clubsport-Veranstaltung ausgetragen.

Jede Veranstaltung wird in Anlehnung der Bestimmungen und Regelungen des gültigen DMSB Motocross-Clubsport-Reglements durchgeführt. Die teilnehmenden Vereine führen die Veranstaltung eigenverantwortlich durch. Die Genehmigung der Einzelveranstaltungen liegt bei dem jeweiligen Verein. Die Ausschreibung wurde gemeinschaftlich erstellt. Es werden bei jeder Veranstaltung die Regeln des MX-Jugendcups (dieser Ausschreibung) angewandt und den Teilnehmenden als Bedingung auferlegt. Das gilt auch für Gastfahrer. Die Administration von Wertung und Verteilung von Informationen sowie das Verwalten der Einschreibgebühr erfolgt zentral.

(1) Teilnahme

(1.1) Zur Teilnahme am MX-Jugendcup ist die Einschreibung in den MX-Jugendcup notwendig.

Nicht eingeschriebene Personen werden im Weiteren als „Gaststarter“ bezeichnet.

Zur Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen ist die Einschreibung im MX-Jugendcup nicht zwingend notwendig, wird aber empfohlen.

Warum soll ich mich einschreiben?

- Nur als eingeschriebener Fahrer kannst du um den MX-Jugendcup Meistertitel kämpfen (Gaststarter werden nicht in der Wertung des MX-Jugendcup geführt)
- Du hast einen sicheren Startplatz bei allen Rennen, rechtzeitige Nennung vorausgesetzt (Gaststarter zu einzelnen Veranstaltungen werden nur zugelassen, wenn ein Verein noch freie Startplätze anbieten kann/möchte (Cupfahrer haben grundsätzlich Vorrang).
- Du hast immer die gleiche Startnummer
- Du nimmst an der Meisterfeier teil
- Die Startaufstellung erfolgt im ersten Lauf einer Veranstaltung nach Meisterschaftsstand

(1.2) Zur Teilnahme ist eine DMSB C-Lizenz notwendig

Es ist eine Lizenz (DMSB mindestens C Lizenz) notwendig.

Die Lizenz muss rechtzeitig vorher beim DMSB beantragt werden.

Es gibt keine Tageslizenzen vor Ort. Es gibt keine Möglichkeit vor Ort eine Lizenz zu kaufen!

Tageslizenzen (sogenannte Startzulassung / Racecard) gibt es nur über die DMSB-App.

(1.3) Fahrkönnen

Es wird davon ausgegangen, dass ein grundlegendes Fahrkönnen vorhanden ist, um am Start teilzunehmen und die Strecke zu bewältigen.



Die Rennleitung behält sich vor, Fahrer/innen aus dem Feld zu nehmen, die dem Geschehen nicht gewachsen sind.

(1.4) Fahrweise an Streckenverhältnisse anpassen

Die Fahrer/innen haben sich den Streckenverhältnissen anzupassen.

Die Rennleitung behält sich vor, Fahrer/innen aus dem Feld zu nehmen, die sich dem Geschehen nicht anpassen.

(2) Klasseneinteilung

Klasseneinteilungen	
50ccm/2T Hobby	Kl.1
50ccm/2T Experten	Kl.2
65ccm/2T & 110ccm/4T Hobby	Kl.3
65ccm/2T & 110ccm/4T Experten	Kl.4
85ccm/2T & 150ccm/4T Hobby	Kl.5
85ccm/2T & 150ccm/4T Experten	Kl.6
125ccm/2T & 250ccm/4T Hobby	Kl.7
125ccm/2T & 250ccm/4T Experten	Kl.8
OPEN >125ccm/2T oder >250ccm/4T & 22 bis 36 Jahre	Kl.9a
OPEN >125ccm/2T oder >250ccm/4T & ab 37 Jahre	Kl.9b
Damen >=85ccm	Kl.10

(2.1) Altersbeschränkungen

In den Jugend-Klassen (1 bis 8) gibt es eine Altersbegrenzung auf max. 21 Jahre. Es zählt der Jahrgang, nicht der Geburtstag. (Jahrgang 2002)

Von einem Mindestalter in den einzelnen Jugend-Klassen 1 bis 8 wird abgesehen, da wir davon ausgehen, dass jeder Teilnehmer mit einer seinem Alter entsprechenden Maschine fährt.

In Klasse 9 gibt es eine Aufteilung nach Alter.

Klasse 9a: Fahrer bis einschließlich 36 Jahre (ab Jahrgang 1987)

Klasse 9b: Fahrer ab 37 Jahren (bis Jahrgang 1986)

In der Klasse 9 kann auf Anfrage auch von der Alterseinteilung abgewichen werden. Jede Anfrage wird einzeln entschieden und kann ggfs. auch wieder revidiert werden.



(2.2) Zugehörigkeit Hobby / Experten in den Jugendklassen 1-8

In den jeweiligen Hobby-Klassen startberechtigt sind Fahrer, die in der gleichen oder höheren Hubraum-Klasse noch keine Lizenz-pflichtigen (oder vergleichbaren) Rennen außer dem MX-Jugendcup selbst bestritten haben.

Wurde im Vorjahr in einer Hobby-Klasse in der Cup-Wertung (also am Ende des Jahres) Platz 1 bis 3 eingefahren, muss ab dem Folgejahr in der gleichen Hubraum-Klasse in der Experten-Klasse gefahren werden. Alternativ kann bei einem Klassenwechsel in die nächst höhere Hubraum-Klasse wieder in der Hobby-Klasse gestartet werden, wenn wiederum keine Lizenzrennen gefahren werden.

Als Lizenzrennen gelten alle Staats-, Bundes- oder Landes-Meisterschaften (egal ob Deutschland, Österreich, Schweiz, ...) und alle Rennen, die ein offizielles Prädikat (z.B. DMSB, ADAC, DMV) besitzen und eine Lizenz zur Teilnahme notwendig ist.

Als vergleichbare Rennen gelten alle, bei denen das fahrerische Niveau vergleichbar ist. Z.B. Kini-Alpencup, DJMV (auch Hobby-Klassen), MySportMyStory.
Wenn eine Rennserie hier nicht explizit aufgelistet ist, ist vor der Einschreibung nachzufragen. Im Zweifel wird eine Zuordnung in die jeweilige Expertenklasse erfolgen.

(2.3) Umschreibung / Klassenwechsel

Klassenwechsel können erforderlich werden weil:

- während der Saison doch noch ein Lizenzrennen gefahren wird und daher im MX-Jugendcup die Bedingungen für einen Start in einer Hobby-Klasse nicht mehr erfüllt sind.
- Ein Hubraum-stärkeres Motorrad zum Einsatz kommen soll

Bei Klassenwechsel von Hobby nach Experten (z.B. wenn während der Saison doch noch Lizenzrennen gefahren werden), werden die Rennen bis zum Klassenwechsel in der alten Klasse und die Rennen nach Klassenwechsel in der neuen Klasse im Cup gewertet.

Wird ein erforderlicher Klassenwechsel während der Saison nicht gemeldet, erfolgt nach Bekanntwerden ein Ausschluss aus der Hobby-Klasse für die weiteren Rennen, sowie die Aberkennung aller Punkte in der Hobby-Klasse.

Eine Umschreibung von einer Klasse in eine andere ist immer anzufragen (z.B. Wechsel von 65ccm nach 85ccm). Meisterschaftspunkte werden bei Klassenwechsel nicht auf andere Klassen übertragen.

Ein Wechsel zurück von einer Experten-Klasse in eine Hobby-Klasse ist nicht vorgesehen. Einmal Experte, immer Experte.

(2.4) Start in mehreren Klassen

Die gleichzeitige Einschreibung in mehreren Klassen wird nicht gestattet (kann aber aufgrund Klassenwechsel während des Jahres in den Listen vorkommen)

(2.5) Zusammenlegung von Rennläufen mehrerer Klassen

Die Veranstalter behalten sich vor Klassen für Rennläufe zusammen zu legen (je nach der Anzahl der Anmeldungen in den einzelnen Klassen). Die Wertung findet trotzdem getrennt nach Klasse statt (auch Hobby- und Experten-Klasse).

Es dürfen dabei die jeweiligen Hubraumklassen zusammengelegt werden, also:

Klasse 1+2, Klasse 3+4, Klasse 5+6.

Also nicht: 1+2+3+4 oder 3+4+5+6

Die Klasse 10 kann ggfs. mit Klasse 9b oder 6 zusammengelegt werden.



(2.6) Kontrolle der Klassenzugehörigkeit

Die Veranstalter behalten sich vor die Zugehörigkeit zu den Klassen zu überprüfen und falls notwendig auch während einer Veranstaltung entsprechend anzupassen oder bei Uneinsichtigkeit einen Ausschluss auszusprechen.

(3) Einschreibung: (für den Cup)

Die Einschreibung in den MX-Jugendcup erfolgt online unter

www.MX-Jugendcup.de

Der Einschreibevorgang erfordert die Eingabe von Daten, die zur Organisation notwendig sind. Eine Erläuterung der notwendigen Schritte ist rechtzeitig mit Öffnung der Einschreibung online verfügbar. Bei der Einschreibung ist die Datenschutzerklärung zu lesen und zu bestätigen. Eine erfolgreiche Einschreibung wird per Email bestätigt und mit Überweisung der Einschreibegebühr gültig. Es gibt keine Rückerstattung bei Nicht-Teilnahme. Ein Rechtsanspruch entsteht durch den Einschreibevorgang nicht.

Nach Einschreibeschluss ist die online verfügbare Liste der eingeschriebenen Fahrer(innen) zu prüfen. Sollten die angegebenen Daten nicht stimmen oder die eingeschriebene Person nicht gelistet sein, ist unverzüglich Kontakt mit der Organisation des MX-Jugendcup aufzunehmen.

Die Einschreibegebühr in Höhe von

€ 5,- für die Klassen 1 bis 4

€ 20,- ab Klasse 5

bitte auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Ulrich Bießenberger

IBAN: DE27651915000043378013

Volksbank Kehlen

Als Verwendungszweck ist die Klasse, Startnummer und der Name des Fahrers / der Fahrerin anzugeben.

Zahlungen, die nicht einem Fahrer / einer Fahrerin zugeordnet werden können, werden bis 2 Wochen nach der ersten Veranstaltung zurück überwiesen, wenn keine Klärung möglich ist.

Zahlungseingänge, die später als 3 Tage vor der ersten Rennveranstaltung erfolgen, führen zur Ungültigkeit der Einschreibung.

Die erteilte Startnummer gilt für die ganze Saison und ist gut lesbar anzubringen (wenn möglich schwarze Schrift auf weißem Grund. Es können im Einzelfall andere akzeptiert werden, wenn eine Lesbarkeit aus ca. 15m gegeben ist – das wird bei der technischen Abnahme entschieden).

Die Online-Einschreibung in den Cup wird 7 Tage vor dem ersten Rennen geschlossen. Eine nachträgliche Einschreibung in den Cup ist nicht möglich.

Nicht im MX-Jugendcup eingeschriebene Fahrer(innen), die an einzelnen oder allen Rennen teilnehmen, werden nicht automatisch im Cup gewertet.

Die Einschreibung in den MX-Jugendcup bedeutet nicht, dass man automatisch für alle Rennen genannt ist, sondern dass die Ergebnisse über das Jahr im Cup gewertet werden.



(4) Nennung: (für das jeweilige Rennen)

Teilnehmende müssen sich bis spätestens 7 Tage vor der Veranstaltung online nennen.

www.mx-jugendcup.de

Das Nenngeld beträgt

€ 30,- pro Teilnehmer

Dazu kommen noch Zeitnahmeaufwände (Transponder)

€ 5,- pro Teilnehmer

Von einigen Vereinen wird das Startgeld vorab per Überweisung oder Paypal gefordert. Die notwendige Information wird rechtzeitig veröffentlicht (Kontoinformation, Paypal, Zahlungstermine).

Ansonsten ist vor der Veranstaltung bei dem jeweiligen Verein zu bezahlen. Der Veranstalter behält sich vor einzelne Teilnehmer zu sperren, dies liegt im Ermessen des jeweiligen Veranstalters. Die Vergabe der Teilnahme erfolgt nach der Reihenfolge des Einganges der Nennungen.

Die Nennung für ein Rennen führt nicht automatisch zur Einschreibung im MX-Jugendcup ! Fahrer(innen), die nur einzelne Rennen fahren, aber trotzdem im Cup gewertet werden möchten, müssen im Cup eingeschrieben sein.

Fahrer(innen) die nicht online genannt sind, müssen eine Nachnenngebühr bezahlen

€ 15,- pro Teilnehmer

Der Veranstaltende Verein vergibt Startplätze an Nachnennner nach eigenem Ermessen (z.B. anhand der noch freien Startplätze bis zur genehmigten Anzahl in der Streckengenehmigung).

Der Start in mehreren Klassen wird nicht gestattet (DMSB schreibt mindestens 45 Minuten Pause vor) Das gilt für alle Teilnehmer, egal ob im Cup eingeschrieben oder Gaststarter. Verstöße werden mit sofortigem Ausschluss von der Veranstaltung geahndet.

(5) Termine

Die Termine sind auf der Internetseite veröffentlicht. Bitte rechtzeitig vor den jeweiligen Veranstaltungen auf der Internetseite www.mx-jugendcup.de auf eventuelle Änderungen prüfen.



(6) Punktesystem

Punkte je Wertungslauf:

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
Punkte	50	44	40	36	32	30	28	26	24	22	20	18	16	14	12	10	8	6	4	2

Bei Punktgleichheit im ersten und im zweiten Lauf wird für das Tagesergebnis der zweite Lauf höher bewertet. Für die Wertung im Cup spielt das keine Rolle, da nur die Punkte der beiden Läufe einer Veranstaltung addiert werden.

Bei Punktgleichheit im Cup zählt die Anzahl der Laufsiege, 2.Plätze etc.

(7) Technische Bestimmungen:

Die Motorräder und die Helme müssen zur technischen Überprüfung zu Beginn einer jeden Veranstaltung vorgeführt werden. Motorräder und Helme die Sicherheitsmängel aufweisen, werden nicht zugelassen.

Eine vollständige Schutzausrüstung beinhaltet Brust- und Rückenpanzer, sowie Knie- und Ellbogenschoner, Helm mit Doppel-D-Verschluss, Motocross-Stiefel wird vorausgesetzt.

Die Veranstalter behalten sich vor auch während der Veranstaltung zu kontrollieren und bei Nichtbeachtung Teilnehmer auszuschließen.

(8) Allgemeiner Ablauf, Start und Rennordnung:

Es werden vom Veranstalter Trainings- und Wertungsläufe in den entsprechenden Klassen durchgeführt.

Der Start erfolgt mittels Fahne, Ampel oder Startgatter.

Die Anzahl der zu vergebenden Startplätze wird vom Veranstalter bestimmt (z.B. anhand der Streckengenehmigung)

Die Anzahl der Starter pro Reihe wird vom Veranstaltungsleiter vorgegeben.

Die erste Startaufstellung bei den Rennen erfolgt nach der Cupwertung. Tagesstarter werden anschließend aufgestellt. Die weitere Startaufstellung erfolgt nach dem Ergebnis vom ersten Lauf.

Mindestens die Plätze 1..3 werden mit Pokalen geehrt. (weitere Ehrungen bleiben dem Veranstalter vorbehalten)

Grobes unsportliches Verhalten führt zum Ausschluss von der Veranstaltung. Die Bahnbegrenzung darf nicht überfahren werden. Weitere Ausführungsbestimmungen können vor Ort oder in der obligatorischen Fahrerbesprechung bekannt gegeben werden.



(9) Haftungsausschluss:

Für die Beschaffenheit der Strecken, die benutzt werden, und die sich aus der Benutzung ergebenden Gefahren für die Teilnehmer, übernehmen weder Veranstalter/Verein, Organisation noch Eigentümer Haftung.

Die Teilnahme geschieht ausdrücklich auf eigene Gefahr der Teilnehmer bzw. der Erziehungsberechtigten der Kinder- und Jugendlichen.

Für Gegenstände, die während der Veranstaltung abhanden kommen, wird ebenfalls keine Haftung übernommen. Mit der Nennung bzw. Einschreibung wird der Haftungsausschluss von den Teilnehmern akzeptiert.

Die Veranstaltenden Vereine behalten sich vor, einen ausführlichen Haftungsverzicht einzufordern.

(10) Sonstiges:

Termin und Ort für die Jahresabschlussfeier wird im Laufe des Jahres bekannt gegeben.

Es wird eine Online-Anmeldung geben (wie Online-Nennung für die Rennen).

Pokale sind nur für anwesende Fahrer vorgesehen.

Es gibt die Möglichkeit, die eigene Transpondernummer bei der Nennung anzugeben. Das gilt nur für Rennen, mit entsprechender Zeitnahme.

Auf eine unfallfreie Saison freuen sich mit EUCH die veranstaltenden Vereine

Fassung vom 08.02.2023